

Evaluation zur Moduleinführung zum 01.08.2019

inkl. der durchschnittlichen Belegungszahlen von 08/18 bis 03/19

Villa Kunterbunt

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kleinkind bis 13.30 Uhr	0	2	<p><u>Betreuung ohne Mittagessen:</u> Das Personal muss aufgrund der Platzangebotes bis 13.30 Uhr bereitgestellt werden. Die Zeiten werden aber nicht voll genutzt. Die meisten Kinder werden bis 13.00 Uhr abgeholt. U3- u. Kita-Kinder werden in einer Abholgruppe betreut, daher müssen immer 2 Erzieherinnen in der Gruppe sein. Die Kleinkinder haben einen sehr langen Zeitintervall bis zum Mittagessen zu überbrücken und die Abholzeit bis 13.30 Uhr liegt in der Ruhephase eines U3-Kindes. Allgemein ist dieses Platzangebot aus pädagogischen und personellen Gründen nicht als positiv zu bewerten.</p> <p><u>Betreuung mit Mittagessen:</u> Für die Kleinkinder liegt die Abholzeit bis 13.30 Uhr auch mit Mittagessen in der Ruhephase, daher ist auch dieses Platzmodul mit Essen nicht optimal.</p>
Kleinkind bis 15.00 Uhr	1	entfällt	<p>Durch die Module ist eine gezielte, individuelle Personaleinsatzplanung möglich. Diese Zeiten haben sich bewährt.</p>
Kleinkind bis 16.00 Uhr	1	entfällt	
Kleinkind bis 17.00 Uhr	1	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	3	19	<p><u>Betreuung ohne Mittagessen:</u> Das Personal muss aber aufgrund der Platzangebotes bis 13.30 Uhr bereitgestellt werden. Die Zeiten werden aber nicht voll genutzt. Die meisten Kinder werden bis 13.00 Uhr abgeholt. U3 u. Kita-Kinder werden in einer Abholgruppe betreut, daher müssen immer 2 Erzieherinnen in der Gruppe sein. Allgemein ist dieses Platzangebot aus pädagogischen und personellen Gründen nicht als positiv zu bewerten.</p> <p><u>Betreuung mit Mittagessen:</u> Für die Kita-Kinder als positiv zu bewerten.</p>
Kita bis 15.00 Uhr	5	entfällt	<p>Durch die Module ist eine gezielte, individuelle Personaleinsatzplanung möglich. Diese Zeiten haben sich bewährt.</p>
Kita bis 16.00 Uhr	6	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	13	entfällt	
Hort	22	entfällt	Keine Änderung erfolgt. Zukünftig ist geplant, auch diese Gruppe nicht mehr zu belegen. Die Kinder können durch den Pakt an Nachmittag an der Schulbetreuung Wiesenau betreut werden.

Hausener Rappelkiste

Kleinkind bis 13.30 Uhr	2	4	<p><u>Ohne Mittagessen:</u> Die Verlängerung der Betreuungszeit bis 13.30 Uhr stellt sich für die U3-Kinder schwierig dar. Die Kinder sind müde und erschöpft und schlafen teilweise ein. Außerdem haben sie noch kein Mittagessen erhalten. Aufgrund der Anmeldezahlen werden die Kinder mit den Kita-Kinder ca. 12.00 / 12.15 Uhr zusammengelegt. Die Eltern sind mit dieser Zusammenlegung unzufrieden. Sie organisieren sich und 2/3 der Kinder werden früher abgeholt. Das Personal (2-3 Erzieher) muss aber bis 13.30 Uhr eingeplant werden. Diese Stunden könnten an anderer Stelle besser eingesetzt werden. Für die Eltern ist außerdem ein Austausch mit den Erzieherinnen während der Abholzeit selten möglich, da die U3-Kinder von den Kita-Erzieherinnen betreut werden.</p> <p><u>Mit Mittagessen:</u> Die verlängerte Abholzeit ist auch für diese Kinder ungünstig, allerdings haben diese Kinder dann bereits ein Mittagessen erhalten. Sie werden nach dem Essen mit den Kita-Kinder zusammengelegt.</p>
Kleinkind bis 15.00 Uhr	3	entfällt	Diese Zeiten haben sich bewährt. Durch die Möglichkeit, Module zu buchen, haben sich die Kinderzahlen am Nachmittag jedoch grundsätzlich erhöht. Das Personal ist gleich geblieben bzw. durch die Kürzung der Vorbereitungszeit noch reduziert worden.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	5	entfällt	
Kleinkind bis 17.00 Uhr	8	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	4	23	Von den Kindern wurde die Zeit zum Teil positiv angenommen. Für die jüngeren Kinder ist die Verlängerung jedoch sehr anstrengend. Im Kita-Bereich war ebenfalls eine zeitliche Umstrukturierung erforderlich, um die Essenszeiten der Buchungszeit bis 13.30 Uhr anzupassen. Hierdurch musste die Arbeitszeit der Küchenkraft verschoben werden.
Kita bis 15.00 Uhr	8	entfällt	Diese Zeiten haben sich bewährt. Durch die Möglichkeit, Module zu buchen, haben sich die Kinderzahlen am Nachmittag jedoch grundsätzlich erhöht. Das Personal ist gleich geblieben bzw. durch die Kürzung der Vorbereitungszeit noch reduziert worden.
Kita bis 16.00 Uhr	9	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	23	entfällt	
Hort	15	entfällt	Keine Änderung erfolgt und notwendig. Durch die Schließung der Hortgruppe im Abenteuerland zum Sommer ist die Gruppe dann wieder voll ausgelastet.

Rasselbande

Kleinkind bis 13.30 Uhr	7	2	Die Arbeitszeiten der Erzieherinnen mussten durch die verlängerten Betreuungszeiten verändert werden. Eine Erzieherin betreut auch die Kinder aus der Schlafgruppe, die wach werden oder nicht einschlafen können. Da sie die Kinder aus allen Gruppen betreut, ist sie auch für die Eltern Ansprechperson. Eine Rückmeldung über den Vormittag ist schwierig. Die Kleinkinder ohne Essen und Schlafmöglichkeit sind sehr müde und bräuchten Ruhe.
Kleinkind bis 15.00 Uhr	4	entfällt	Die Betreuungszeiten haben sich bewährt.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	3	entfällt	
Kleinkind bis 17.00 Uhr	5	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	7	2	Die Kita-Kinder werden mit den Kleinkindern ab 12.30 Uhr zusammen betreut.
Kitagruppe Hessenpark 8.00 bis 13.00 Uhr	20	entfällt	Keine Änderung erfolgt und notwendig.
Kita bis 15.00 Uhr	8	entfällt	Die Betreuungszeiten haben sich bewährt.
Kita bis 16.00 Uhr	6	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	20	entfällt	
Hort	11	entfällt	Die Hortgruppe schließt zum Sommer 2019. Durch den Pakt am Nachmittag können die Kinder bei Bedarf an der Schulbetreuung Wiesenau betreut werden. Um den gesetzlichen Anspruch erfüllen zu können, wird die Gruppe in eine "Altersgemischte Gruppe" (Kita/Kleinkind) umgewandelt.

Abenteuerland

Kleinkind bis 13.30 Uhr	3	1	<p><u>Ohne Essen:</u> Kleinkinder, die nicht am Mittagessen teilnehmen, müssen entweder in der Kleinkindgruppe bleiben um betreut zu werden und schauen dann den anderen Kleinkindern beim Essen zu oder sie werden im Kindergarten mitbetreut. Was jedoch manchmal aufgrund von Aktivitäten oder Gruppenprojekten nur schwer umsetzbar ist. Auch bei Personalengpässen. Kinder sind oftmals schon sehr müde und bräuchten ihren Mittagsschlaf. Daher ist eine Betreuungszeit bis 13.00 Uhr sinnvoller und die Kinder fallen auch nicht unter die Beitragsfreistellung von 6 Stunden.</p> <p><u>Mit Essen:</u> Die Kinder nehmen ein Mittagessen ein. Die Abholkinder werden dann ca. 12.30 Uhr in den Kita-Bereich gebracht. Die anderen Kinder gehen schlafen. Die Eltern schöpfen in diesem Bereich die Abholzeit bis 13.30 Uhr aus, um ihre Kinder abzuholen - auch wenn diese schon des Öfteren eingeschlafen sind. Gespräche und die Bitte an die Eltern, das Kind früher abzuholen, haben in der Vergangenheit nichts gebracht. Sie hätten das Recht, ihr Kind bis 13.30 Uhr in der Kita betreuen zu lassen. Personell ist es eine ungünstige Zeit, da es oft die Pausenzeit oder der "Schichtwechsel" ist. Bei einer niedrigen Anzahl an Kindern in der letzten halben Stunde ist es bei der personellen Situation ein reiner Luxus, eine Fachkraft für dieses Kind abzustellen. Die Alternative wäre, dass es wieder in eine Kita-Gruppe gebracht werden muss, welche gerade beim Essen ist. Das Kind macht somit aufgrund der gebuchten Betreuungszeit mehrere Gruppenwechsel am Tag durch.</p>
Kleinkind bis 15.00 Uhr	2	entfällt	Die Betreuungszeiten haben sich bewährt.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	3	entfällt	
Kleinkind bis 17.00 Uhr	3	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	4	11	<p><u>Ohne Essen:</u> Diese Betreuungsform stellt kein Problem dar. Die Kinder werden um 12.30 Uhr in der sogenannten Mittagsgruppe zusammengefasst und in der Regel sind alle Kinder um 13.00 Uhr abgeholt. Aufgrund des Alters bauen sie auch physisch und psychisch nicht ab und würden die Abholzeit bis 13.30 Uhr schaffen.</p> <p><u>Mit Essen:</u> Die Kinder gehen um 12.30 Uhr in die Essensgruppe und werden bis 13.30 Uhr dort heraus abgeholt. In der Regel kommen diese Eltern gegen kurz vor 13.30 Uhr, so dass auch wirklich alle Kinder mit dem Essen fertig sind.</p>
Kita bis 15.00 Uhr	7	entfällt	Die drei Module stellen kein Problem für die Kita und deren Ablauf dar. Es ist genau bekannt, welches Kind wie lange bleibt und die Fachkräfte können die Angebote am Nachmittag genauer planen. Kinder, die bis 15.00 Uhr abgeholt werden, nehmen keinen Snack mehr ein. Alle anderen Kinder können einen Snack einnehmen, bevor sie dann zu den angemeldeten Zeiten abgeholt werden.
Kita bis 16.00 Uhr	10	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	7	entfällt	

Hort	10	entfällt	Die Hortgruppe schließt zum Sommer. Die Kinder können nach Absprache mit dem HTK an der Schulbetreuung Hasenberg betreut werden oder wechseln in den Hort der Hausener Rappelkiste. Die Gruppe wird in eine Kita-Gruppe umgewandelt.
------	----	----------	--

Zusammenfassung/Fazit städtische Kitas:

Durch die Möglichkeit, Module zu buchen, haben sich die Kinderzahlen am Nachmittag erhöht. Für die Verlängerung der Vormittagsbetreuungszeit bis 13.30 Uhr müssen Personal und Räumlichkeiten bereitgestellt werden. Um die Aufsichtspflicht zu gewährleisten, kam es beim Personal zu Dienstplanveränderungen. Es werden 2 Erzieherinnen in diesem Zeitraum pro Gruppe mit der Betreuung beauftragt.

Für die Eltern und Erzieher/innen ist ein Austausch schwierig, da die zuständige Erzieherin der Vormittagsbetreuung nicht immer in diesem Dienst ist.

Die Klein- und Kita-Kinder werden zusammen betreut. Dafür ist kein optimales Raumangebot vorhanden. Nicht alle Räume, Flure und Außengelände erfüllen die Sicherheitsvorgaben für die Kinder bis drei Jahren. Durch die verlängerte Betreuungszeit bis 13.30 Uhr sind besonders die Kleinkinder müde und schlafen teilweise ein. Es hat sich gezeigt, dass dieser Platz für die Kleinkinder bis 13.30 Uhr ohne schlafen und egal ob mit oder ohne Essen nicht weiter angeboten werden sollte. Da die Kleinkindbetreuung auch nicht an die 6-Stunden-Freistellung gekoppelt ist, sollte hier wieder eine Reduzierung auf 13.00 Uhr erfolgen oder zumindest die verpflichtende Teilnahme am Mittagstisch eingeführt werden.

Es hat sich außerdem gezeigt, dass eine feste Buchung der Module für drei Monate nicht praktikabel ist. Zum einen können sich persönlichen Verhältnisse der Eltern und damit auch die benötigte Betreuung für die Kinder kurzfristig ändern, zum anderen kommt es auch zu Problemen mit den Gebührenübernahmen durch den Hochtaunuskreis. Dieser koppelt seine Übernahmen an den tatsächlichen Bedarf wie Laufzeiten geforderter Maßnahmen (z.B. Praktikum) durch das Jobcenter oder die Zeiten für den Besuch eines Deutschkurses.

Ev. Kita Anspach

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kleinkind bis 13.30 Uhr	0	1	Die U3-Kinder essen um 11.30 Uhr. Danach ca. 12.15 Uhr gehen die Kinder schlafen. Die Kinder, die nur das Kernmodul mit Essen gebucht haben, wechseln dann in die Abholgruppe. Der dadurch bedingte Raum- als auch Bezugspersonenwechsel stellt für die noch sehr jungen Kinder oft eine Überforderung dar. Dem Bedürfnis nach Ruhe nach dem Mittagessen kann nicht nachgegangen werden, da die Kinder danach noch mehr als 1 Stunde gemeinsam mit den älteren Kindern in der Abholgruppe verbringen müssen.
Kleinkind bis 15.00 Uhr	2	entfällt	Das Modul bis 17.00 Uhr gibt es bedingt durch die Gesamtöffnungszeit der Einrichtung nur bis 16.30 Uhr.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	0	entfällt	
Kleinkind bis 16.30 Uhr	0	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	1	19	Seit der Moduleinführung hat sich das Abholverhalten der Eltern massiv verändert. Wurden die Halbtagskinder vorher meist zwischen 12.00 und 12.30 Uhr abgeholt, so werden sie jetzt überwiegend in der Zeit von 13.15 bis 13.30 Uhr abgeholt. Dies liegt jedoch nicht in der Berufstätigkeit der Eltern, denn es ist auffällig zu beobachten, dass es sich überwiegend um Kinder von nicht berufstätigen Eltern handelt. Die Kinder der Kita sind ab ca. 11.00 Uhr dem Duft des leckeren Mittagessens ausgesetzt und erleben, wenn der Essenswagen an ihnen vorüberzieht. Die Kinder sind hungrig und kleben mit den Nasen an der Festerscheibe des Essensraums. Die Fachkräfte halten es für eine Zu-mutung, die Kinder 6 Stunden ohne Mittagessen zu betreuen. Aufgrund der Verlängerung der Abholzeit bis 13.30 Uhr herrscht bis zu diesem Zeitpunkt eine ständige Unruhe im Haus, so dass es den Schlafkindern nur schwer möglich ist, in den Schlaf zu finden. Der gesamte Tagesablauf der Kita ist durch die 6stündige Freistellung in Schieflage geraten und musste umstrukturiert werden, was an einigen Stellen jedoch nur schwer oder gar nicht möglich ist.
Kita bis 15.00 Uhr	8	entfällt	Das 17.00-Uhr-Modul gibt es bedingt durch die Gesamtöffnungszeit der Einrichtung nur bis 16.30 Uhr. Die beiden Kinder, die aktuell für den Platz bis 16.30 Uhr angemeldet sind, sind nur für Notfälle angemeldet und nutzen diesen höchstens 1x pro Monat.
Kita bis 16.00 Uhr	7	entfällt	
Kita bis 16.30 Uhr	1	entfällt	

Zusammenfassung/Anregungen/Wünsche/Fazit:

Allgemein:

- Durch die Einführung der Modullösung ist die Personalplanung aufwendiger und zum Teil auch schwieriger geworden.
- Die 3-Monatsfrist stellt für Eltern ein Problem dar. Wenn sich deren Lebenssituation kurzfristig privat oder beruflich verändert, möchte ich als Dienstleister flexibler darauf reagieren können.
- Die Abholzeiten werden von den Eltern oft nicht eingehalten. Hier ist es besonders um 15.00 Uhr problematisch, da die Kita ja ohnehin noch bis 16.00 Uhr geöffnet ist und man es nicht als so schlimm ansieht, wenn man einige Minuten später kommt. Aufgrund der zustehenden 6stündigen Betreuungszeit kommen einige Eltern pünktlich um 13.30 Uhr in die Kita um ihr Kind abzuholen. Bis diese dann schließlich das Haus verlassen ist es oft 13.45 Uhr. Während dieser Phase herrscht im zentral gelegenen Flur eine Geräuschkulisse, die die Schlafsituation der anderen Kinder negativ beeinträchtigt. Bitten und Hinweise an die Eltern, sich rücksichtsvoller zu verhalten bzw. genügend Zeit vor 13.30 einzuplanen, erzielten leider nur einen sehr kurzzeitigen Erfolg.
- 6 stündige Betreuung ohne Mittagessen = pädagogisch nicht zu vertreten.
- Die Verweildauer der Kinder in der "Abholgruppe" ist zu lang. Besonders an Schlechtwettertagen ist eine sehr große Anzahl an Kindern in einem Gruppenraum. Bevor die letzten Halbtagskinder abgeholt werden kehren auch die Kinder aus den Essensgruppen schon wieder zurück. So kann es vorkommen, dass gleichzeitig bis zu 30 Kinder in einem Raum von 2 Pädagogen betreut werden müssen. Der Personalschlüssel, Pausenzeiten und die Raumkapazitäten machen es schwierig die Kinder aufzuteilen und somit ist während dieser Zeit auch nur eine sehr eingeschränkte Bildungsarbeit möglich. Die Abholgruppe wird zur "Aufbewahrung". Hier geht wichtige Bildungszeit verloren.

Wünsche und Anregungen:

Wir wünschen uns für unsere Kinder, unsere Eltern und unsere Mitarbeiter:

- Veränderung der Öffnungszeiten 7.00 - 16.00 Uhr am Bedarf unserer Kita orientiert. Damit einhergehend die 6- stündige Freistellung von 7.00 - 13.00 Uhr. Danach Modul bis 15.00 und Modul bis 16.00 Uhr.
- Bei Beibehaltung der 6stündigen Freistellung bis 13.30 - Verpflichtende Teilnahme am Mittagessen für alle Kinder, die nach 13.00 Uhr abgeholt werden.
- Keine Einführung von Tagesmodulen (Parkscheiben-Pädagogik)
Vorteile davon wären:
- Die Kinder können morgens ohne Stress in der Kita abgegeben werden.
- Eltern, die momentan aufgrund des 6 stündigen Rechtsanspruchs ihre Kinder bis 13.30 in der Einrichtung lassen, werden nicht extra früher kommen um die ihnen "zustehenden" 6 Stunden zu erhalten.
- Mittags kann ab 13.00 Uhr eine Ruhephase im Haus einkehren. Hiervon profitieren nicht nur die Schlafkinder, sondern es bietet auch den länger verbleibenden Kindern die benötigte Zeit zur Ruhe zu kommen und "herunter zu fahren" Schließlich bedeutet Kita für manche Kinder ein Arbeitstag von 8,5 - 9 Stunden OHNE Pause!!!
- Wir wünschen uns eine Satzung in der es möglich ist die Öffnungszeiten und das Angebotsspektrum an die Bedürfnisse der einzelnen Einrichtungen mit den unterschiedlichen Einzugsgebieten und Rahmenbedingungen anzupassen. = mehr individuelle und flexible Angebote, aus denen Eltern das für sie passende herausuchen können.

Speziell für unsere evangelische Kita bedeutet das am Bedarf orientiert:

- Öffnungszeit bis 16.00 Uhr ausreichend.
- Öffnung ab 7.00 Uhr da viele Eltern um 8.00 auf der Arbeit über die Saalburg sein müssen.
- effektiverer Personaleinsatz
- strukturierter, an den Bedürfnissen der Kinder orientierter Tagesablauf und somit bessere Möglichkeiten für qualifizierte Förder- und Bildungsangebote.

Zunächst wird bemerkt, dass die Moduleinführung für die Eltern im großen und ganzen Vorteile und vor allem eine finanzielle Entlastung bedeutet. Dies ist aus deren Sicht als sehr positiv zu bewerten.

Für die Kita und die Erzieher kann rückwirkend eine eher negative Bilanz der politischen Entscheidung in Bezug auf die 6stündige Freistellung gezogen werden. Die Erzieher kämpfen seit Jahrzehnten um mehr Anerkennung ihrer Arbeit und des Berufsstandes. Durch die Kostenfreistellung des Landes Hessen wurden hier, bereits in kleinen Schritten langsam erkämpfte Erfolge, mit Füßen getreten. In der Elternschaft herrscht zunehmend das Motto: "Was nix kostet- ist auch nix wert!" Es ist zu spüren, dass die Eltern die Anliegen oftmals nicht ernst nehmen und Hilfe und Unterstützung weniger werden. Es ist eine zunehmende "Nehmer-Haltung" in der Elternschaft zu beobachten (das steht mir zu...; dazu bin ich nicht verpflichtet...; der Kindergarten als Dienstleister soll das mal regeln;...usw.)

Es ist zu hoffen, dass zukünftige politische Entscheidungen - auch der übergeordneten Politik - mehr die Bedürfnisse der Kinder berücksichtigen und für deren Belange eingesetzt werden.

Ev. Kita Hausen und Westerfeld (zusammengefasst):

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kleinkind bis 13.30 Uhr	1	2	Es gibt keine Probleme. Die Eltern sind zufrieden, wie es angeboten wird.
Kleinkind bis 15.00 Uhr	1	entfällt	
Kleinkind bis 16.00 Uhr	0	entfällt	
Kleinkind bis 16.30 Uhr	4	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	1	13	
Kita bis 15.00 Uhr	3	entfällt	
Kita bis 16.00 Uhr	9	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	24	entfällt	

VzF-Taunusstraße

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kleinkind bis 13.30 Uhr	3	0	Der U3-Bereich kann generell nur mit Essen gebucht werden.
Kleinkind bis 15.00 Uhr	0	entfällt	Das Modul wird nicht angeboten.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	3	entfällt	Mit den Modulen gibt es keine Probleme
Kleinkind bis 17.00 Uhr	13	entfällt	
Kita bis 13.30 Uhr	9	7	
Kita bis 15.00 Uhr	0	entfällt	Das Modul wird nicht angeboten.
Kita bis 16.00 Uhr	3	entfällt	Mit den Modulen gibt es keine Probleme
Kita bis 17.00 Uhr	13	entfällt	
Hort	12	entfällt	

VzF-Mitte

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kita bis 13.30 Uhr	8	16	
Kita bis 15.00 Uhr	0	entfällt	Das Modul wird nicht angeboten.
Kita bis 16.00 Uhr	9	entfällt	
Kita bis 17.00 Uhr	43	entfällt	

VzF Mini-Mitte

	Anzahl Kinder mit Essen	Anzahl Kinder ohne Essen	Anregungen/Wünsche/Erfahrungen der Kita
Kleinkind bis 13.30 Uhr	15	0	Der U3-Bereich kann generell nur mit Essen gebucht werden.
Kleinkind bis 15.00 Uhr	0	entfällt	Das Modul wird nicht angeboten.
Kleinkind bis 16.00 Uhr	6	entfällt	
Kleinkind bis 17.00 Uhr	23	entfällt	

Neu-Anspach, 24.05.2019

gez. Engers